

Stadtverwaltung Weimar

Drucksachen-Nr.	2025/191/F
Einreicher:	Die Linke
Datum der Sitzung:	10.09.2025
Status der Sitzung:	öffentliche Sitzung
beantwortet durch:	Bernd Wagner, Stadtwirtschaft Weimar

- Es gilt das gesprochene Wort -

Spätere Schließzeiten des Schwanseebades bei Hitze

Welche Möglichkeiten sieht die Stadtverwaltung angesichts hoher Temperaturen im Sommer das Schwanseebad temporär länger geöffnet zu halten?

Antwort:

Eine Verlängerung der Öffnungszeiten im Schwanseebad bei sommerlichen Temperaturen ist zwar ein verständlicher Wunsch, muss aber in einem realistischen Rahmen betrachtet werden. Der Betrieb eines Freibads erfordert zwingend ausreichend Fachpersonal – insbesondere für die Badeaufsicht – dass nach den Vorgaben des Arbeitszeitgesetzes eingesetzt wird. Schon heute ist die Personaldecke angespannt. Längere Öffnungszeiten würden zu zusätzlichen Überstunden führen, die nur begrenzt zulässig und für die Beschäftigten nicht dauerhaft tragbar sind.

Hinzu kommt die finanzielle Dimension: Eine mögliche Aufstockung des Personals bedeutet nicht automatisch mehr Einnahmen. Der zusätzliche Personaleinsatz führt vielmehr zu höheren Kosten, ohne dass Eintrittsgelder dies in gleichem Maße ausgleichen. Damit würde sich das ohnehin bestehende Defizit des Schwanseebades noch vergrößern.